

Stadt Grimmen

Grimmen, 10.02.2019

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtvertretung (01/2019) am Donnerstag, dem 31.01.2019, 18.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesende:

StP Glawe (teilweise)	StVin Bathke	StVin Gierke	StV Gladrow	StVin Gradke	StVin Grünwald
StV Hanus	StV Herzberg	StV Jahns	StV Jeske	StVin Klasen	StV Latendorf
StV Leplow	StVin Manthey	StVin Mietzner	StV Scholz	StV Simanowski	StV Wohlfahrt

Stadtrat Wildgans Stadträtin Hübner
VAe Ristau (Protokollführung)

1. Eröffnung der Sitzung

Die erste stellvertretende Stadtpräsidentin StVin Bathke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

StVin Bathke stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest; es sind 17 von 21 Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern anwesend.

Es liegen zwei Anträge der Stadtfraktion DIE LINKE vor:

zur Umbesetzung der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen
Wohnungsbaugesellschaft mbH Grimmen (GWG)

und ein Dringlichkeitsantrag
zur Einrichtung und Bedienung einer Haltestelle für Busse am „Pommerndreieck“

StVin Bathke schlägt vor, die Dringlichkeit des zweiten Antrags anzuerkennen, und diese Anträge unter TOP 9 und TOP 10 einzuordnen. Dem wird einvernehmlich zugestimmt.

Sodann wird nach folgender Tagesordnung verfahren:

TagesordnungA) Öffentlicher Teil

<u>TOP-</u> <u>Nr.</u>	<u>Vorlagen-</u> <u>Nr.</u>
---------------------------	--------------------------------

- | | |
|-----|--|
| 3. | Bürgerfragestunde |
| 4. | Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (07/2018) vom 20.12.2018 |
| 5. | Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (07/2018) am 20.12.2018 gefassten Beschlüsse |
| 6. | 01/2019 -StV- Umgestaltung Freianlagen Tierpark und Schwanenteich
Vergabe von Planungsleistungen |
| 7. | 02/2019 -StV- Erschließung B-Plan Nr. 19.1 Baugebiet „An der Gartenanlage“
Vergabe von Planungsleistungen |
| 8. | 03/2019 -StV- Bildung eines zeitweiligen Ausschusses |
| 9. | Umbesetzung der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen
Wohnungsbaugesellschaft mbH Grimmen (GWG) |
| 10. | Einrichtung und Bedienung einer Haltestelle für Busse am „Pommerndreieck“ |
| 11. | Anfragen |
| 12. | Beantwortung von Anfragen |
| 13. | Mitteilungen der Verwaltung |

3. Bürgerfragestunde

StVin Bathke ergreift als Bürgerin der Stadt Grimmen das Wort und verliest als Replik auf die in der „Ostseezeitung“ (oz) von StV Latendorf formulierte Kritik (auch an der Stadtvertretung) am Umgang der Stadt Grimmen mit dem Thema: Verlegung von Stolpersteinen in Grimmen eine persönliche Stellungnahme (auch im Namen der CDU-Stadtfraktion). Die Stellungnahme ist im Wortlaut dieser Niederschrift als

// Anhang

beigefügt.

StP Glawe nimmt an der Sitzung teil.

Der Vorsitz bleibt bei der ersten stellvertretenden Stadtpräsidentin, StVin Bathke

4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (07/2018) vom 20.12.2018

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung vom 20.12.2018 wird mit 17 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung genehmigt.

5. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (02/2018) am 03.05.2018 gefassten Beschlüsse

FBL Belka gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung Stadtvertretung (07/2018) am 20.12.2018 gefassten Beschlüsse bekannt.

6. 01/2019 -StV- Umgestaltung Freianlagen Tierpark und Schwanenteich Vergabe von Planungsleistungen

Ohne weitere Aussprache wird mit 18 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:

„Die Vergabe der Planungsleistungen für die Umgestaltung der Freianlagen Tierpark und Schwanenteich erfolgt für das Leistungsbild § 39 Freianlagen HOAI 2013 (Leistungsphasen 1 – 8) für die Bauvermessung (Leistungsphasen 2 – 3) und für die Erstellung von Leitungsbestandsplänen an die

Ingenieurbüro
Voss und Muderack GmbH
Allerstorfer Chaussee 3 b
18337 Marlow

Die vorläufigen Planungskosten betragen lt. Honorarermittlung auf der Grundlage der Baukostenannahme 86.485,43 € (brutto).

Die Abrechnung der Planungskosten erfolgt auf der Grundlage der HOAI 2013 in der Honorarzone III Mindestsatz für die Leistungen Freianlagen und in der Honorarzone II Mindestsatz für die Bauvermessung auf der Grundlage der Kostenberechnung.“

7. 02/2019 -StV- Erschließung B-Plan Nr. 19.1 Baugebiet „An der Gartenanlage“ Vergabe von Planungsleistungen

StV Jahns merkt an, dass die Erweiterung des Baugebietes (Flächen-seitig dreimal so groß wie der erste Abschnitt) dringend notwendig ist; es haben sich bereits 12 bis 13 Bewerber für die neuen Grundstücke gemeldet.

Ohne weitere Aussprache wird mit 18 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:

„Die Vergabe der Planungsleistungen für die Erschließung des Baugebietes ‚An der Gartenanlage‘, B-Plan Nr. 19.1, erfolgt für das Leistungsbild § 43 Ingenieurbauwerke HOAI 2013 (Leistungsphasen 2 – 6) und für das Leistungsbild § 47 Verkehrsanlagen HOAI 2013 (Leistungsphasen 2 – 6) an die

Ingenieurbüro
Voss und Muderack GmbH
Allerstorfer Chaussee 3 b
18337 Marlow

Die vorläufigen Planungskosten betragen lt. Honorarermittlung auf der Grundlage der Baukostenannahme

25.080,06 € (brutto).

Die Abrechnung der Planungskosten erfolgt auf der Grundlage der HOAI 2013 in der Honorarzone II Mindestsatz auf der Grundlage der Kostenberechnung.“

8. 03/2019 -StV- Bildung eines zeitweiligen Ausschusses -GWGA-

Die Vorsitzenden der Stadtfractionen, StV Herzberg für die CDU, StV Latendorf für die Fraktion DIE LINKE und StVin Klasen für die SPD, benennen die von den jeweiligen Fraktionen zu benennenden Ausschussmitglieder (und soweit möglich) deren Stellverteter.

Ohne weitere Aussprache wird mit 18 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:

„Zur Vorbereitung der Entscheidung der Stadtvertretung über die Zukunft der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Grimmen mbH wird ein zeitweiliger Ausschuss (GWGA) gebildet.

Der Ausschuss wird mit folgenden Personen besetzt:

StV Herzberg	Vertreterin: StVin Bathke
StV Jahns	Vertreterin: StVin Grünwald
SKE Schulz, Henry	Vertreterin: StVin Mietzner
StV Simanowski	Vertreter: SKE Nowacki
StV Latendorf	Vertreter: StV Wohlfahrt
StVin Klasen	

Die Sitzungen des zeitweiligen Ausschusses GWGA sind im Interesse einer ordentlichen Sacherledigung nichtöffentlich. Zu den Sitzungen ist mit einer Frist von drei Tagen einzuladen.“

StV Jahns betont die Wichtigkeit dieses Ausschusses und benennt in Abstimmung mit den Ausschussmitgliedern Donnerstag, den 21.02.2019 als Termin für die konstituierende Sitzung.

9. Umbesetzung der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH Grimmen (GWG)

StV Latendorf verliest den Antrag und betont die aus seiner Sicht bestehende Dringlichkeit zur Umbesetzung. Die Gesellschafterversammlung solle besetzt werden wie bei der zweiten Eigengesellschaft der Stadt, der Stadtwirtschaft GmbH.

StV Herzberg tritt dem für die CDU-Stadtfraction entgegen: nach der Bildung des zeitweiligen Ausschusses GWGA könne und solle dieser Antrag in diesem Ausschuss vorberaten werden. Nach kurzer Aussprache wird dem einvernehmlich zugestimmt.

Der Antrag wird einvernehmlich in den zeitweiligen Ausschuss GWGA verwiesen.

StP Glawe regt zudem an, dass der zeitweilige Ausschuss GWGA einen „Fahrplan“ sowie geeignete Kriterien für eine Bewertung möglicher Alternativen festlegen sollte.

10. Einrichtung und Bedienung einer Haltestelle für Busse am „Pommerndreieck“

StV Latendorf verliest den Antrag. Die Verwaltung soll beauftragt werden, sich für die Einrichtung und Bedienung einer Haltestelle für die Busse der VVR auf den Linien 320 und 324 am „Pommerndreieck“ gegenüber der VVR und der Gemeinde Süderholz einzusetzen. Nach Auffassung der Stadtfraction DIE LINKE sei die Anbindung des „Pommerndreiecks“ an die Stadt für die Grimmener Bürger und die Arbeitnehmer der angesiedelten Firmen von erheblicher Bedeutung. StV Jeske äußert sich unterstützend.

StVin Bathke kritisiert, dass es in Grimmen sehr gute Einkaufsmöglichkeiten gibt und die Kaufkraft hier bleiben sollte. Dem pflichtet StV Herzberg bei: das Kaufhaus „STOLZ“ hat sich am „Pommerndreieck“ angesiedelt und damit den Standort in der Innenstadt erheblich geschwächt; der Stadt fehlen Gewerbesteuererinnahmen; in Hinsicht auf die Arbeitnehmer sollte natürlich eine Unterstützung erfolgen.

StV Jahns meint, dass die Kosten für diese Anbindung von der Gemeinde Süderholz zu tragen sind; daher könne Grimmen dem zustimmen.

StP Glawe schlägt stattdessen vor, diesen Antrag interfraktionell zu stellen, gerade auch aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger der Stadt – vor allem im Stadtteil Südwest und der derzeit in diesem Stadtteil

angespannten Versorgungssituation („ALDI“ / bevorstehende Schließung des „EDEKA“-Marktes). Insgesamt aber sei es sehr wichtig, ein Zeichen zu setzen, nicht zuletzt vor dem Hintergrund des geplanten Erlebnishofes der Firma Stolz.

Im Ergebnis der Diskussion wird die Verwaltung einvernehmlich interfraktionell im Sinne des Antrags beauftragt.

11. Anfragen

Es liegen zwei schriftliche Anfragen der Stadtraktion DIE LINKE vor:

- zum Thema Digitalisierung an den Grimmener Schulen
(Die Anfrage ist der Niederschrift als

// Anhang

beigelegt).

Stadträtin Hübner teilt mit, dass es erste Abstimmungen zu diesem Thema mit den Schulen in städtischer Trägerschaft gegeben hat. Die Schulen müssten jedoch den Weg weisen, die Stadt unterstützt. Mit allen drei Schulleiterinnen bestehe eine sehr enge Zusammenarbeit.

StV Latendorf verweist darauf, dass beim Landkreis auf ein Konzept hingearbeitet werde. StV Herzberg ergänzt diesbezüglich, dass im Haushalts- und Finanzausschuss des Landkreises Gelder für die Beauftragung eines externen Unternehmens bereitgestellt wurden. Je nach Ausrichtung der einzelnen Schulen werde es auch mehrere unterschiedliche Konzepte bundesweit geben, denen die jeweiligen Schulen dann zuzuordnen sind.

StP Glawe mahnt an, dass die Digitalisierung nicht verschlafen werden dürfe.

Stadträtin Hübner verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass für die Robert-Koch-Schule bereits ein Konzept erarbeitet werde, die Abstimmung wird nach den Winterferien erfolgen.

- zur Finanzierung des Ehrenamtstages in Grimmen

Stadträtin Hübner verweist darauf, dass bereits in der Sitzung des Hauptausschusses am 05.11.2018 die Kosten und die Finanzierung offengelegt worden sind. Im Wege des Sponsoring wurde ledig eine Transportleistung im Sachwert von ca. 200,00 € erbracht.

12. Beantwortung von Anfragen

keine

13. Mitteilungen der Verwaltung

FBL Belka informiert zum Gemeindevwahlausschuss: die Stadtraktion der CDU müsse noch ein Mitglied benennen.

Stadtrat Wildgans informiert über die Veranstaltungen im Kulturhaus „Treffpunkt Europas“, die Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte kostenfrei besuchen können, und verweist in diesem Zusammenhang auf die vor der Sitzung ausgeteilte Auflistung. StVin Bathke regt an, diese Auflistung auch im Kulturhaus auszuhängen.

Stadträtin Hübner nimmt Bezug auf die ebenfalls vor der Sitzung ausgeteilten Unterlagen im Zusammenhang mit der Bachelorarbeit eines Studenten. Sie appelliert an die Stadtvertreter, sich einige Minuten damit zu befassen und dadurch den Studierenden bei seiner Bachelorarbeit zu unterstützen.

Auf Nachfrage StV Jahns: der Kontakt zu dem Studierenden resultiert aus einem Praktikum im Stadtwald.

Grimmen den 24.1.2019

Anfrage

Fraktion DIE LINKE.

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Stadtvertretung	Stadtverwaltung	31.1.2019

Anfrage zum Thema Digitalisierung an den Grimmener Schulen

Alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen sollen schrittweise mit der für die Digitalisierung erforderlichen Informations- und Kommunikations- Infrastruktur geplant und ausgestattet werden. Damit wird die Grundlage für die zukünftige informationstechnische Ausstattung der Schulen geschaffen. Dies betrifft als eine der ersten Schulen das Gymnasium in Grimmen.

Die Planung erfolgt auch um am Förderprogramm „Digitalpakt Schule“ des Bundes teilnehmen zu können. Durch diesen sollen 5 Mrd. EUR über fünf Jahre an die kommunalen Schulträger ausgeschüttet werden.

Was ist in dieser Hinsicht für die Schulen in Trägerschaft der Stadt Grimmen in die Wege geleitet bzw. geplant worden?

Grimmen den 24.1.2019

.....
Ort / Datum

.....
